

„Mr. DAX“ aka Dirk Müller sieht schwarz für den Euro

[Veröffentlicht am 25.05.2018 von derwaechter.net](#)

Von epochtimes.de

„Mr.Dax“ Dirk Müller sieht schwarz für den Euro, wenn die neue italienische Regierung ihre Ankündigungen wahr macht.



Titelbild: Foto: THOMAS LOHNES/AFP/Getty Images

Dirk Müller, Börsenmakler und Fondsmanager, äußerte in seiner jüngsten YouTube Veröffentlichung Befürchtungen, dass die vorgesehene Politik der neuen italienischen Regierung zum offenen Ausbruch der schwelenden Euro-Krise führen könnte.

Italiens Politiker der neuen Regierung, wollen Italiens Steuern senken und seine Staatsverschuldung weiter steigern. Außerdem setzen die italienischen Politiker darauf, dass die EU-Staaten Italien einen Teil seiner Schulden erlassen, damit es nicht zum Eurocrash kommt.

Italien, das nach offiziellen Zahlen sowieso schon mit über 130 Prozent des Bruttoinlandsprodukts verschuldet ist, hat zusätzlich auch über 300 Milliarden Euro an faulen Krediten in seinen Banken.

Die nächsten großen Zahlungsausfälle sind vorprogrammiert, da viele Kreditnehmer mit ihren neuen Krediten nur noch ihre Zinszahlungen, aber nicht mehr ihre Kredite ablösen, und die EU will offiziell nicht zur Transferunion werden. Doch innerhalb des Eurosystems ist die Krise wohl nicht mehr zu lösen, wie Müller beschreibt:



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)